

37. Jahrgang, Nr. 7 vom 13. Februar 2009

# ***Rathauserstürmung***



***19. Februar, 13.11 Uhr!!!***

## 26 Stolpersteine für Münstereifeler Bürger

Der 5. Februar 2009 war ein besonderer Tag für Bad Münstereifel. In Anwesenheit zahlreicher Bürgerinnen und Bürger, Schülerinnen des Städt. St. Michael-Gymnasiums und Gästen aus Nachbarkommunen begrüßte Bürgermeister Alexander Büttner den bekannten Künstler Gunter Demnig aus Köln.



Der Anlass, war die Verlegung des ersten Stolpersteins in der Bad Münstereifeler Kernstadt.



Erinnert wird mit diesem Stein an den gebürtigen Münstereifeler Oskar Nathan (geb. am 03.11.1898), der als erfolgreicher Geschäftsmann, Vorsitzender des Gewerbevereins, Mitglied des Turnvereins Eichenkranz und der Freiwilligen Feuerwehr sowie als Mitglied des Rates der Stadt Münstereifel ein stadtbekannter und angesehener Bürger war – bis die Nationalsozialisten ihn erst aus dem öffentlichen Leben ausgrenzten, ihm dann seine wirtschaftliche Existenz nahmen, um ihn letztlich zu deportieren und im Juli 1942 bei Minsk zu ermorden.



Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Büttner verlegte Gunter Demnig die Steine für Oskar Nathan und dessen Bruder Berthold, der 1926 der letzte Abiturient mosaischen Glaubens am St. Michael-Gymnasium war. Dann wandte er sich an die Zuschauer und erklärte seine Intention. Ausgehend von dem Gedanken, Erinnerung an den Mord an den europäischen Juden zu schaffen, wurde das Projekt „Stolpersteine – Ein Kunstprojekt für Europa“ 1993 entworfen. Vier Jahre später wurden in Berlin-Kreuzberg die ersten Steine verlegt, damals noch illegal! Seit 2000 entwickelt sich die Aktion zu einem Selbstläufer, der in ganz Europa angenommen wird. So ist Bad Münstereifel die 410. Kommune in Deutschland, in der Steine verlegt wurden. Auf rund 18.000 beläuft sich mittlerweile die Gesamtzahl und man findet Stolpersteine neben

Deutschland auch in Österreich, Tschechien, Polen, den Niederlanden, Ungarn und der Ukraine. Anfragen liegen aber mittlerweile auch aus Frankreich, Norwegen, Schweden und etlichen weiteren europäischen Ländern vor. Das weltweit größte soziale Kunstwerk wird weiter wachsen.

Bei dieser internationalen Dimension hat aber jede einzelne Verlegung auch einen regionalen und einen sozialen Bezug. Das wurde auch am 5. Februar in Bad Münstereifel deutlich: Jeder der 26 Steine erinnert an einen Münstereifeler Bürger, der in der NS-Zeit entrechtet, gedemütigt und ermordet wurde. Kein Name ist vergessen und solange der Name nicht vergessen ist, ist auch dessen Träger nicht endgültig tot. Indem Demnig mit seinem Projekt den Ermordeten den Namen zurück gibt und sie an einem konkreten Platz verortet, entreißt er sie dem Vergessen, das die NS-Machthaber für die europäischen Juden vorgesehen hatten.

Insgesamt wurden in Bad Münstereifel 26 Stolpersteine verlegt, die alle von Spendern finanziert wurden. Besonders hervorzuheben ist die Sammeltätigkeit der Schülerinnen der GeschichtsAG am Städt. St. Michael-Gymnasium, die rund € 600,00 sammelten. Die Schülerinnen begleiteten zusammen mit ihren Lehrern Michael Mombaur und Martin Bröckerhoff Demnigs Verlegearbeiten, bis sie wieder in den Unterricht mussten. Dass die einzelnen Steine sehr schnell an Ort und Stelle platziert waren, ließ sich nicht nur auf das Bad Münstereifeler Pflaster zurück führen, sondern auch auf die tatkräftige Unterstützung zweier Mitarbeiter des städt. Bauhofes. Und so zeigte sich Gunter Demnig von den sehr guten Vorbereitungen begeistert.

Innerhalb des Kernstadtbereiches sind damit nach dem derzeitigen Kenntnisstand alle Deportationsopfer mit einem Stolperstein wieder ins Gedächtnis gebracht. Im nächsten Schritt ist geplant, auch im Doppelort Arloff-Kirspenich Stolpersteine zu verlegen. Dort lebten ebenfalls Bürger mosaischen Glaubens, die deportiert und ermordet wurden. Die Nachforschungen in diesem Zusammenhang sind bereits sehr weit gediehen. Sie werden in Kürze abgeschlossen.

## Öffnungszeiten der Stadtverwaltung und des eifelbades an den Karnevalstagen

### Donnerstag, 19.02.2009 (Weiberfastnacht)

Die Büros in den Verwaltungsgebäuden Marktstraße 11 und 15 und in der Kurverwaltung sind ab 11.00 Uhr geschlossen. Die Stadtbücherei, Kölner Straße 4, ist ab 12.00 Uhr geschlossen.

Das Apotheken-Museum, Wertherstr. 15, ist am 19.02. und 22.02. geschlossen.

Das Heimatmuseum ist während der Karnevalstage geschlossen.

Führungen außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung. (Tel. 02253-542244, Fax: 02253-542245, Mailto: [touristinfo@bad-muenstereifel.de](mailto:touristinfo@bad-muenstereifel.de))

Am **Montag, 23.02.2009 (Rosenmontag)**, sind alle Büros der Stadtverwaltung und die Stadtbücherei geschlossen.

An den übrigen Tagen gelten die üblichen Öffnungszeiten.

## eifelbad

Weiberdonnerstag und Rosenmontag ist das eifelbad von 10:00 Uhr bis 19:00 Uhr geöffnet. An den übrigen Karnevalstagen gelten die üblichen Öffnungszeiten.

## Fahrplan des AST-Verkehrs an den Karnevalstagen

Weiberfastnacht	Freitag	Samstag	Sonntag
Bis 14.00 Uhr	Normal	Normal	Normal
Rosenmontag	Veilchendienstag		
Kein AST	Normal		

## Musikband aus Ashford bereichert den Karneval in Bad Münstereifel

Die Musikband „Miscellaneous Folk“ aus unserer englischen Partnerstadt Ashford wird vom 18. bis 22. Februar 2009 in Bad Münstereifel weilen. Sie besteht aus neun Akteuren, die vorwiegend englische, irische und schottische Volksmusik spielen. Aber sie haben auch eine besondere Leidenschaft: **deutsche Karnevalslieder!**

Da sie sehr gerne spielen wollen, wurde folgendes Programm für sie zusammengestellt:

### Donnerstag, den 19.02.2009,

ab 12.30 Uhr und ca. 15.00 Uhr, auf der Bühne vor dem Rathaus in der Marktstraße, jeweils eine halbe Stunde vor und nach dem offiziellen Programm anlässlich der Rathauserstürmung;

ab ca. 17.00 Uhr im Cafe „T“ in der Werther Straße für ca. 1 ½ bis 2 Stunden.

### Freitag, den 20.02.2009,

ab ca. 16.00 Uhr in der Mahlberger Schützenhalle anlässlich des Kinderumzuges in Mahlberg.

### Samstag, den 21.02.2009,

ab ca. 16.00 Uhr im Wintergarten in Eicherscheid nach dem dortigen Karnevalssumzug;

ab ca. 20.00 Uhr in der Ratsstube in der Marktstraße in Bad Münstereifel.

Damit werden die Gäste aus Ashford zu einer Bereicherung einiger Karnevalsveranstaltungen sorgen. Sie werden sich über eine gute Resonanz bei ihren Musikdarbietungen sicher freuen können.

## Eisbär Bruno und Pinguin Karuso im eifelbad

Nach der Eröffnung des neuen Kleinkinderbereichs im eifelbad im vergangenen Jahr hatte Bürgermeister Alexander Büttner die jüngeren Gäste um Hilfe gebeten, damit der neue Eisbär und der neue Pinguin auch einen Namen bekommen.

Über 200 Vorschläge wurden eingereicht und somit fiel es der Jury nicht leicht, aus der Vielzahl der Namen die Gewinner auszusuchen.



Acht Kinder können sich nun über jeweils drei Tageskarten für das eifelbad freuen.

Lea Hack, Nina Wassong, Marie Kaschke, Lea Pauly und Eva-Marie Hasselberg schlugen Bruno als Namen für den Eisbären vor und lagen nach Meinung der Jury damit genau richtig.

Karuso soll nach den Vorschlägen der Gewinner Lena Nücken und Fabian Kann der Pinguin heißen.

Und Paulina Paschek gewann sogar doppelt, denn sie schlug sowohl Bruno als auch Karuso vor.

## **Aus der Sitzung des Ausschusses für Tourismus, Kultur, Vereine und Städtepartnerschaften vom 04.02.09**

Der Ausschuss für Tourismus, Kultur, Vereine und Städtepartnerschaften hat in seiner Sitzung am 04.02.2009 folgende Beschlüsse gefasst:

### Touristische Neuorganisation im Kreis Euskirchen; hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 05.12.2007; Antrag der CDU-Fraktion vom 17.11.2008:

Frau Iris Poth von der Stabsstelle Wirtschafts- und Strukturförderung des Kreises Euskirchen informierte die Ausschussmitglieder über den aktuellen Sachstand zur Gründung Nordeifel Tourismus GmbH (NET GmbH). Diese GmbH soll künftig auch Marketing und Vertrieb für die Mitgliedskommunen übernehmen. Allerdings sollen auch touristische Aufgaben bei der Kreisverwaltung Euskirchen bleiben, wie die strategische Tourismusedwicklung und -planung incl. Öffentlichkeitsarbeit, die Anbahnung von touristischen Projekten mit kreisweiter Relevanz und die Organisation der kreisweiten Verkehrsamtsleiterkonferenz.

Frau Poth ermunterte darüber hinaus einzelne Kommunen, auch künftig Förderanträge für Projekte von überregionaler Bedeutung zu stellen. Eine Profilierung von Teilregionen mit einheitlichen touristischen Schwerpunkten werde auch künftig und zielführend bleiben.

Der endgültige Aufgabenkatalog und der Wirtschaftplan werden in der ersten Gesellschafterversammlung am 18.02.2009 beschlossen. Eine der ersten Arbeiten der GmbH soll die Herausgabe eines Gastgeberverzeichnisses für die Mitgliedskommunen sein. Im Falle des Beitritts der Stadt Bad Münstereifel zur GmbH werde es kein eigenes Gastgeberverzeichnis für Bad Münstereifel mehr geben.

Im Rahmen der anschließenden Diskussion sprachen sich die meisten Ausschussmitglieder gegen einen sofortigen Beitritt aus. Bürgermeister Alexander Büttner fasste die Diskussion zusammen und stellte fest, dass es bisher seitens der Stadt Bad Münstereifel richtig war, der

GmbH nicht vorschnell beizutreten. Er empfahl den Ausschussmitgliedern, die weitere Entwicklung der GmbH abzuwarten und einen möglichen Beitritt weiterhin ernsthaft zu prüfen.

Sodann wurde bei einer Gegenstimme und einer Enthaltung der Beschluss gefasst, dass die Verwaltung den Beitritt zur Nordeifel Tourismus GmbH (NET GmbH) weiter ernsthaft prüfen möge.

### Standort des Frühjahrs- und Martinsmarktes:

Die traditionell jährlich im April und November unter der Woche auf dem Klosterplatz stattfindenden Krammärkte Frühjahrsmarkt und Martinsmarkt leiden seit einigen Jahren an Kundenschwund, wodurch natürlich auch die Zahl der Marktbesucher und damit die Attraktivität deutlich zurückgegangen ist. Eine der Alternativen für eine Attraktivitätssteigerung, die mit den Marktbesuchern besprochen wurde, ist eine andere Terminierung, beispielsweise als Sonntagsveranstaltung. Dies wurde jedoch vor dem Hintergrund der steigenden Zahl von beispielsweise Trödelmärkten an Sonntagen nicht als zielführend angesehen. Zudem sind die meisten Besucher der beiden Märkte in Bad Münstereifel sonntags bereits auf anderen Märkten fest eingebunden. Daher schlug die Verwaltung zunächst für dieses Jahr probeweise vor, die beiden Märkte nicht mehr auf dem Klosterplatz, sondern zu den gewohnten Terminen im Bereich der Fußgängerzone Werther Straße, beginnend am Werther Tor, stattfinden zu lassen. Es wurde einstimmig beschlossen, zunächst für 2009 probeweise den Frühjahrsmarkt und den Martinsmarkt vom Klosterplatz in die Fußgängerzone Werther Straße zu verlegen und in die weiteren Überlegungen den Aktivkreis Handel, Handwerk und Gewerbe einzubeziehen.

### Entwicklung und Verbesserung des Wohnmobilparks am eifelbad sowie Antrag der UWV-Fraktion vom 17.08.2008:

Die Verwaltung wurde einstimmig beauftragt, eine mögliche Erweiterung des derzeitigen Wohnmobilparks um weitere zehn Stellplätze auf dem Gelände des ehemaligen Freibads mit Kosten zu hinterlegen und damit eine Berechnung

der Wirtschaftlichkeit vorzulegen und darüber hinaus eine Steigerung des Serviceangebotes (z. B. Brötchenservice) zu erreichen und eine Verbesserung für Kinder (z. B. durch das Aufstellen von Spielgeräten) zu prüfen.

#### 1. Eifeler Kräutertag:

Die Verwaltung informierte über die aktuellen Planungen: Der „1. Eifeler Kräutertag“ wird am 24.05.2009 von 11 Uhr bis 18 Uhr in Bad Münstereifel und Nettersheim stattfinden. Es ist geplant, dass die beiden Bürgermeister gegen 11 Uhr in Bad Münstereifel den Kräutertag eröffnen und gemeinsam alle Aussteller/Anbieter besuchen werden. Gegen ca. 14 Uhr, so die weitere Planung, werden die Bürgermeister mit einem einzusetzenden RVK-Shuttlebus nach Nettersheim fahren und dort gegen ca. 15 Uhr zu den Besuchern sprechen. Auch hier sollen alle Aussteller/Anbieter besucht werden.

Mit der Bad Münstereifeler Geschäftswelt, Hotellerie und Gastronomie sind noch gezielte Ansprachen notwendig, um weitere Akteure für den Kräutertag zu gewinnen. Hierzu wurden auch die Ausschussmitglieder um Mithilfe gebeten.

## **Aus der Sitzung des Bau- und Feuerwehrausschusses vom 10.02.09**

Der Bau- und Feuerwehrausschuss hat in seiner Sitzung am 10.02.09 u. a. folgende Beschlüsse gefasst:

#### Erhaltungswürdige Grabanlagen auf dem Friedhof Bad Münstereifel:

Herr Dr. Dieter Rieck vom Arbeitskreis Stadtgeschichte Bad Münstereifel im Eifelverein, Ortsgruppe Bad Münstereifel, berichtete in einem Vortrag über die erhaltungswürdigen Grabanlagen auf dem Friedhof Bad Münstereifel.

#### Planungspräsentation der neuen Großwasserrutsche für das eifelbad:

Die Planung sieht neben der Errichtung einer Großwasserrutsche mit 120 Metern Länge und dem damit verbundenen Aufstiegsturm sowie Landebecken auch einen

Technikraum vor. Weiterhin hat der Ausschuss über die Gestaltung der Rutsche mit den geplanten Tageslichteffekten beraten. Hierbei waren Form und Farbe festzulegen, um dem „Streckenverlauf“ individuelle Effekte zu verleihen. Einstimmig bei einer Enthaltung wurde die Gestaltung der neuen Großwasserrutsche und des dazugehörigen Gebäudeteils gemäß der in der Sitzung vorgestellten Planung beschlossen.

#### Energiesparende Bauweise beim geplanten Erweiterungsbau für das St. Michael-Gymnasium; hier: Bildung einer Baukommission:

Die Baumaßnahme Erweiterungsbau St. Michael Gymnasium soll nach der Genehmigung des Haushaltes 2009 gemäß dem im Ausschuss vorgelegten Bauzeitenplan umgesetzt werden. Unbeschadet der satzungsmäßigen Zuständigkeit des Ausschusses soll eine Baukommission bei Details zu Entscheidungen und Informationen zur Umsetzung der Baumaßnahme zeitnah beteiligt werden. Die Entscheidungen für eine baunutzungskostenorientierte Funktionalplanung soll transparent durch die Fachingenieure erläutert und energetische Bauwünsche demokratisch und budgettreu diskutiert werden. Die praxisbezogenen Hinweise der Schulleitung als Nutzer des Erweiterungsbaues, die durch Herrn Schuldirektor Neft auch in der Sitzung noch einmal verdeutlicht wurden, wurden frühzeitig in die Planung mit einbezogen, sodass eine Mitarbeit der Schulvertreter in der Baukommission beschlossen wurde.

Weiterhin wurden bei einer Neinstimme und einer Enthaltung folgende Aufträge erteilt:

Ingenieurleistungen Haustechnik, Architekturleistung LP 5-7 und Tragwerksplanung (Statik).

## **Wir gratulieren zum Geburtstag**

#### Am 15. Februar 2009 wird

Katharina Bergweiler

94 Jahre

Seniorenzentrum 11, Bad Münstereifel

# Haupt- und Finanzausschuss

## Einladung

Gemäß § 48 Abs. 1 Satz 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 09.10.2007 (GV. NRW, S. 380), zur **35. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Bad Münstereifel** am

**Dienstag, den 17.02.2009, 18:00 Uhr,**  
**im Rats- und Bürgersaal in Bad Münstereifel, Eingang Marktstr. 15, 1. OG.**

### Tagesordnung:

#### I. Öffentliche Sitzung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Bekanntmachung der Sitzung sowie der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit des Haupt- und Finanzausschusses  
Erläuterung:  
Hierzu wird auf § 9 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
2. Feststellung über den Eingang von Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 09.12.2008  
Erläuterung:  
Hierzu wird auf § 21 Abs. 7 und 8 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
3. Interkommunaler Kennzahlen-Vergleich;  
hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 05.01.09
4. Übernahme einer neuen freiwilligen Aufgabe gem. § 41 Abs. 1 Buchst. s) GO NRW;  
hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 17.01.09 zur Einstellung eines Energieberaters

5. Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009 mit den gesetzlichen Anlagen; Wirtschaftspläne 2009 des Eigenbetriebes Stadtwerke Bad Münstereifel mit den Betriebszweigen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung sowie der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Forstbetrieb der Stadt Bad Münstereifel  
hier: 2. Veränderungsliste
6. Anfragen und Mitteilungen

#### II. Nichtöffentliche Sitzung

1. Anfragen und Mitteilungen

gez. Alexander Büttner  
(Bürgermeister)

# Rechnungsprüfungsausschuss

## Einladung

Gemäß § 48 Abs. 1 Satz 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 09.10.2007 (GV. NRW, S. 380), zur **13. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Bad Münstereifel** am

**Mittwoch, den 18.02.2009, 17:00 Uhr,**  
**im Rats- und Bürgersaal in Bad Münstereifel, Eingang Marktstr. 15, 1. OG.**

### Tagesordnung:

#### I. Nichtöffentliche Sitzung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Bekanntmachung der Sitzung sowie der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit des Rechnungsprüfungsausschusses  
Erläuterung: Hierzu wird auf § 9 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.

2. Feststellung über den Eingang von Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses vom 10.09.2008  
Erläuterung: Hierzu wird auf § 21 Abs. 7 und 8 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
3. Ausräumung von Beanstandungen aus der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses vom 10.09.2008
4. Eröffnungsbilanz zum 01.01.2007  
hier: Prüfung gem. § 92 GO NRW
5. Prüfung des Jahresabschlusses 2008 gem. § 59 Abs. 3 i. V. m. § 101 GO NRW;  
hier: Auftragsvergabe zur Prüfung des Jahresabschlusses 2008
6. Anfragen und Mitteilungen

gez. Andreas Bühl  
(Vorsitzender)

## Verkauf eines Waldgrundstückes

Die Stadt Bad Münstereifel beabsichtigt,

ein kleineres Waldgrundstück, Größe 4.180 m<sup>2</sup>; Gemarkung Mutscheid, östlich von Willerscheid,

im Wege des Höchstgebotverfahrens zu veräußern.

Das Exposé mit Konditionen liegt im Rathaus vor oder ist einzusehen unter [www.bad-muenstereifel.de](http://www.bad-muenstereifel.de).

Die Stadt behält sich den Zuschlag zu den abgegebenen Angeboten vor.

Kaufpreisangebote sind im verschlossenen Umschlag – gekennzeichnet mit „Gebot Waldgrundstück Willerscheid“ bis spätestens 04.03.2009, 12.00 Uhr zu richten an:

Stadt Bad Münstereifel, Zentrale Immobilienverwaltung, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel

Auskünfte und Unterlagen:  
Herr Malburg, Tel-Nr. 02253 / 505-193  
Herr Tietmeyer, Tel-Nr. 02253 / 505-190

## Öffentliche Bekanntmachungen

### Jagdgenossenschaft Rupperath - Der Vorsitzende -

#### Bekanntmachung

Hiermit lade ich zur 36. Sitzung der Jagdgenossenschaft Rupperath am

**Montag, 02. März 2009, 20.00 Uhr**

**in das Pfarrheim in  
Bad Münstereifel – Rupperath**

freundlich ein.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
3. Genehmigung der Niederschrift über die 35. Sitzung am 07.04.2008
4. Prüfung der Jahresrechnung 2008
5. Entlastungserteilung für das Rechnungsjahr 2008
6. Bestellung von zwei Rechnungsprüfern für das Jahr 2009
7. Haushaltsplan 2009
8. Rückstellung von Jagdpachtanteilen
9. Anfragen und Mitteilungen

Der Vorsitzende  
gez. Johannes Merzbach

Rupperath, 02. Februar 2009

**Jagdgenossenschaft  
Bad Münstereifel-Hohn  
- Der Vorsitzende -**

**Bekanntmachung**

Hiermit lade ich zur 39. Sitzung der Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel-Hohn am

**Freitag, den 06.03.2009, 20:00 Uhr**

**in das Bürgerhaus Hohn**

in Bad Münstereifel-Hohn freundlich ein.

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung.
2. Genehmigung der Niederschrift über die die 38. Sitzung vom 02.04.09.
3. Prüfung der Jahresrechnung 2008
4. Entlastungserteilung für das Rechnungsjahr 2008
5. Bestellung von zwei Rechnungsprüfern für das Jahr 2009.
6. Haushaltsplan 2009.
7. Verschiedenes

Der Vorsitzende

gez. Erich Pitsch

Bad Münstereifel, den 05.02.2009

**Änderung des Bebauungsplanentwurfes Nr. 3c „Goldenes Tal“ zur Ausweisung eines neuen Sportplatzes und von Parkplätzen**

**Bekanntmachung der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 (1) BauGB**

Aufgrund eines Beschlusses des Strukturförderungsausschuss des Rates der Stadt Bad Münstereifel wird der

Vorentwurf zur Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 c im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB

in der Zeit vom

**16.02.2009  
bis einschließlich  
27.02.2009**

im Rathaus Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 2. OG., vor Zimmer 29, werktags während der Dienststunden

montags bis freitags  
von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr  
und zusätzlich donnerstags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

zur Einsichtnahme öffentlich ausgelegt.

Durch dieses Verfahren soll die planerische Grundlage zur Anlage eines Sportplatzes mit einer Fläche von 110 x 70 m im Goldenen Tal geschaffen werden. Dieser Sportplatz kann mit einer Weitsprung- und Hochsprunganlage verbunden werden, die im Südosten des Geländes angelegt werden kann. Bei Bedarf können 50 m und 100 m Laufstrecken abmarkiert werden.

Zudem ist eine Neuordnung der Parkplatzflächen vorgesehen.

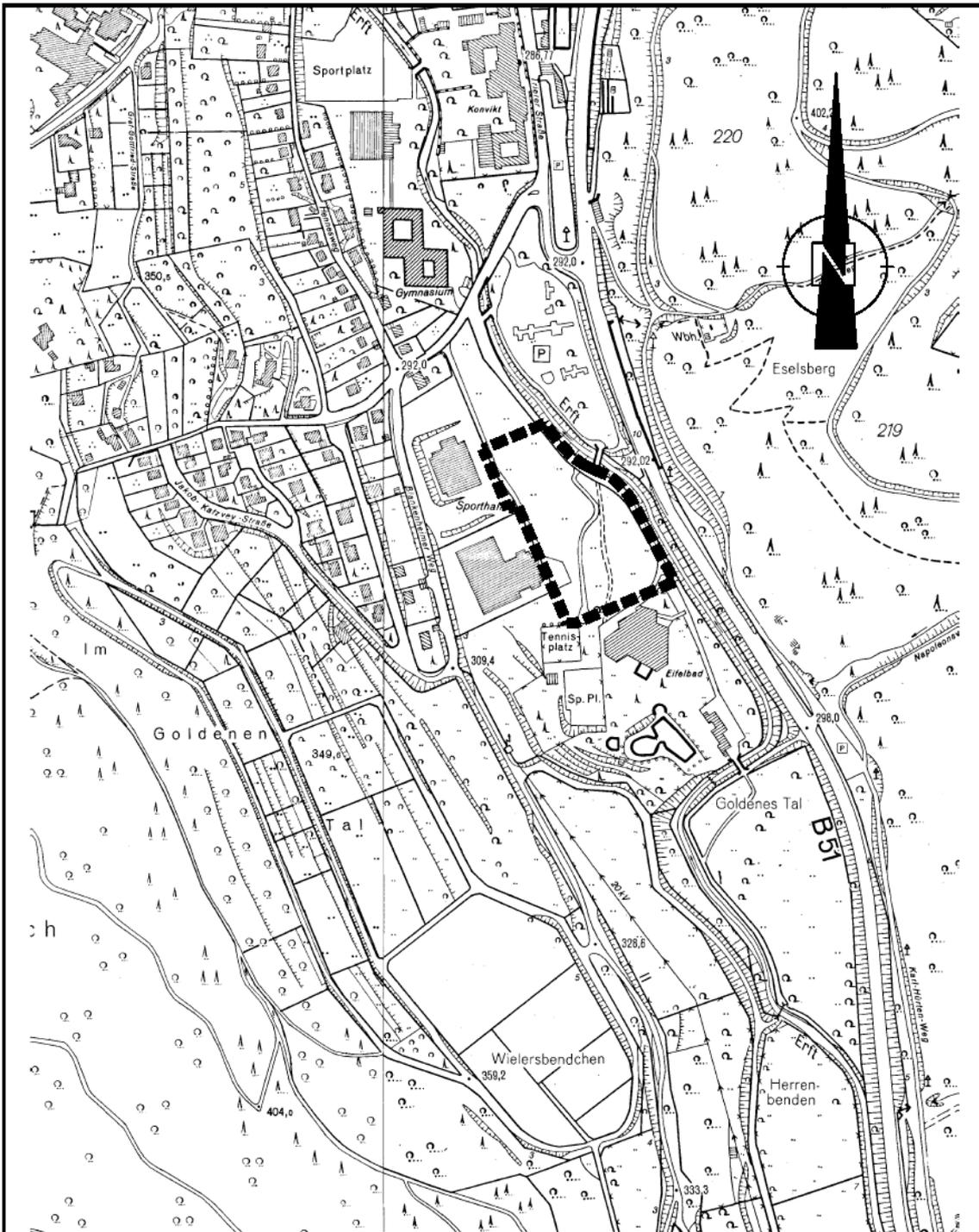
Auf Wunsch steht ein Bediensteter der Stadtverwaltung zur Erörterung der Planinhalte zur Verfügung.

Während der Auslegungsdauer können von jedermann Anregungen geltend gemacht werden.

Anregungen können schriftlich vorgebracht oder während der Dienststunden zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung erklärt werden.

Bad Münstereifel, den 11.02.2009  
Der Bürgermeister

gez. Alexander Büttner



**STADT BAD MÜNSTEREIFEL**  
**Bebauungsplan Nr. 3 c "Goldenes Tal", Bereich Sportplatz**

Übersicht

M. 1: 5000

Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

# WDR 2 und Sasha für eine Stadt:

**Zeigen Sie Herz für Bad Münstereifel.**  
10 Städte kommen ins Finale. Der Gewinner bekommt Sasha und viele weitere **WDR 2**-Stars für einen ganzen Tag – am 27. Juni 2009 live bei Ihnen vor Ort. Machen Sie mit. Bringen Sie Ihre Stadt in die Endrunde. **Jetzt abstimmen auf [www.wdr2.de](http://www.wdr2.de) oder in allen Lotto-Annahmestellen.**

**WDR 2**  
Der Sender. Immer für NRW.

## Noch bis zum 27. Februar abstimmen!

Am Samstag, den 27. Juni bringt WDR 2 seine Moderatoren und Sendungen für einen Tag in eine Stadt irgendwo in Nordrhein-Westfalen. Höhepunkt der Aktion **WDR 2 für eine Stadt** ist ein Konzert mit Superstar **Sasha**. Neben Sasha wird **Max Mutzke** auf der WDR 2 Bühne stehen. Auch **Christine Westermann** freut sich auf **WDR 2 für eine Stadt**. Meteorologe **Sven Plöger** präsentiert spannende Wissenschaftsthemen in den „RadioQuarks“, und Radiokoch **Helmut Gote** kocht mit dem Publikum. Mit von der Partie sind auch die Kabarettisten der „WDR 2 Zugabe“. Am Ende freuen sich die Gastgeber und WDR 2 auf eine große Radioparty. Alle Veranstaltungen sind natürlich eintrittsfrei. In welche Stadt WDR 2 kommen soll, entscheiden die Menschen in Nordrhein-Westfalen noch bis zum 27. Februar. So lange besteht noch die Möglichkeit, im Internet auf **wdr2.de** oder **an jeder Lotto-Annahmestelle** für ihre Stadt abzustimmen oder sich in **Unterschriftenlisten an der Infostelle im Rathaus oder in der Kurverwaltung im Bahnhof** einzutragen.

Die zehn besten Städte landen im Finale. Doch mit schierer Größe lässt sich die Teilnahme daran nicht sichern. Entscheidend ist einzig das Stimmenverhältnis zur Einwohnerzahl, so dass kleine Städte die gleichen Chancen haben. Wer es schließlich bis in die Endrunde geschafft hat, wird am 27. Februar auf WDR 2 bekannt gegeben.

Die Finalisten besuchen dann die WDR 2 Moderatoren **Steffi Neu**, **Matthias Bongard** und **Uwe Schulz** mit dem Ü-Wagen. Im Gepäck haben sie geheime Aufgaben, die es zu lösen gilt. Zum zweiten Mal bittet WDR 2 die Städte und Gemeinden des Landes zum Wettstreit. 2008 hatte die erste Auflage von **WDR 2 für eine Stadt** landesweit für Schlagzeilen gesorgt. Am Ende machte Hückeswagen das Rennen.

# Das neue Gesicht der Abgabenbescheide

Der Umstellung des Rechnungswesens der Stadt Bad Münstereifel auf die doppelte Buchführung in 2007 folgte nun die Einführung eines neuen EDV-Programms für die Veranlagung der Grundbesitzabgaben einschließlich der Wasser- und Abwassergebühren. Damit ändert sich auch das über Jahrzehnte vertraute Erscheinungsbild der Abgabenbescheide.

Ein Muster des neu gestalteten Grundbesitzabgabenbescheides ist nachstehend abgedruckt.

## Stadt Bad Münstereifel

Der Bürgermeister



Stadt Bad Münstereifel, Postfach 1240, 53896 Bad Münstereifel

Herr  
Paul Mustermann  
Am Busch 9  
04711 Musterstadt

bei Zahlung bitte angeben:

**Belegnummer 1001923-2**

**Kunden-Konto: 1001923**

Abgabenabteilung

Tel.: 02253 / 505 - 206      Frau Breuer  
Tel.: 02253 / 505 - 204      Herr Schmitz  
Tel.: 02253 / 505 - 205      Frau Simon  
Fax: 02253 / 505 - 114

Bad Münstereifel, 05.02.2009

## BESCHEIDVORSCHAU

### Grundbesitzabgabenbescheid 2009

Lagebezeichnung: Musterstraße 4

AZ/EW-Nr. Finanzamt Euskirchen: 209 059.1.00733.8

Messbescheid vom 14.12.73

Zeitraum	Zeiteinheiten	Messbetrag Menge/Einheit	Hebesatz Gebührensatz	Betrag
<i>Grundsteuer A</i>				
01.01.09-31.12.09	365 Tage	0,31 €	265 %	0,82 €
<i>Winterwartung, Anliegerstraße Musterstraße</i>				
01.01.09-31.12.09	12 Monate	17,00 m	0,78 €	13,26 €
<i>80 Ltr. Restmülltonne (Mietgefäß)</i>				
01.01.09-31.12.09	12 Monate	1,00 St.	146,68 €	146,68 €
<i>Grundpreis (Müllabfuhr)</i>				
01.01.09-31.12.09	12 Monate	1,00 St.	72,66 €	72,66 €
<i>Zusatzgebühr 240 Ltr. Biotonne</i>				
01.01.09-31.12.09	12 Monate	1,00 St.	42,20 €	42,20 €
<b>Gesamtbetrag</b>				<b>275,62 €</b>

Fälligkeitsdatum	Betrag	Fälligkeiten	
		Bisher	Differenz
09.03.09	68,92 €	0,00 €	68,92 €
15.05.09	68,92 €	0,00 €	68,92 €
15.08.09	68,92 €	0,00 €	68,92 €
15.11.09	68,86 €	0,00 €	68,86 €

Überweisen Sie den Betrag zum angegebenen Fälligkeitsdatum auf eines unserer unten angegebenen Konten.

Folgeseite **Grundbesitzabgabenbescheid 2009**

**Rechtsmittelbelehrung:**

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Anfechtungsklage erheben.

Die Klage ist beim Verwaltungsgericht Aachen, Kasernenstraße 25, 52064 Aachen, schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle zu erklären. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen. Sie soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, die angefochtene Verfügung soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen ferner Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden. Gemäß der Vorschrift des § 80 Absatz 2 Ziffer 1 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) hat die Klage keine aufschiebende Wirkung; insbesondere wird Ihre Verpflichtung zur Zahlung hierdurch nicht berührt.

**Hinweis der Verwaltung:**

Durch die Bürokratieabbaugesetz I und II ist das einer Klage bisher vorgeschaltete Widerspruchsverfahren abgeschafft worden. Zur Vermeidung unnötiger Kosten empfehlen wir Ihnen, sich vor Erhebung einer Klage zunächst mit uns in Verbindung zu setzen. In vielen Fällen können so etwaige Unstimmigkeiten bereits im Vorfeld einer Klage behoben werden. Die Klagefrist von einem Monat wird durch einen solchen außergerichtlichen Einigungsversuch jedoch nicht verlängert.

Um sich mit dem neuen Bescheidaufbau vertraut zu machen, sollte man sich für die Durchsicht und Prüfung der voraussichtlich Ende Februar versandfertigen Bescheide ein wenig mehr Zeit lassen.

**Das ist neu! Anstelle des *Kassenzeichens* gibt es jetzt die *Belegnummer*.**

Das bislang für die Zuordnung der Bescheide; insbesondere für den Zahlungsverkehr, maßgebliche Kassenzeichen ist durch die Belegnummer ersetzt worden. Im Regelfall wird für jedes Grundstück eine Belegnummer vergeben. Hat der Zahlungspflichtige mehrere Grundstücke, so sind diese gegebenenfalls unter einer Belegnummer zusammengefasst.

## Erfolge für junge KünstlerInnen der Musikschule

Drei junge BlockflötistInnen der Musikschule Bad Münstereifel haben **überragend** beim **Regionalwettbewerb "Jugend Musiziert"** abgeschnitten.

Die erfolgreichen jungen Künstler sind **Michel Ehiker**, Gemeinschaftsgrundschule Bad Münstereifel, **Lea Keul**, Grundschule Lückeraath sowie **Eva Bungart**, Grundschule Mutscheid.

Alle drei wurden mit 23 von 25 Punkten ausgezeichnet und erhielten einen ersten Preis.

Da **Eva Bungart** bereits zur Altersgruppe II gehört, darf sie noch einmal im Landeswettbewerb NRW im März in Düsseldorf antreten. Sie gehört mit **Lea Keul** zur Instrumentalklasse von **Sigrid Schulze-Reimpell**, **Michel Ehiker** gehört zur Klasse von **Dorothee Simone**. Alle drei wurden von **Jori Schulze-Reimpell** am Klavier begleitet.

Ein ganz herzlicher Glückwunsch gilt den WettbewerbsteilnehmerInnen sowie ihren Lehrerinnen. Wir wünschen weiterhin viel Freude und Erfolg beim Musizieren.



**Anmeldungen und Rückfragen:**

Frau Bettina Kramer,  
Tel.: 02253 8580

**Eltern-Kind-Kurs**

montags 9.30 bis 11.00 Uhr  
im **kath. Kindergarten**

**St.Chrysanthus und Daria Kapuzinergasse 13**

Leitung: Beate Corsten

Kursgebühr: € 39,00 (16 Doppelstunden)

Der Kurs wird in Kooperation mit dem Kath. Bildungswerk im Kreis Euskirchen durchgeführt.

**Mini-Musik**

**musikalische Frühförderung für Eltern mit Kindern (2-3 Jahre)**

Kinderlieder, Fingerspiele, Kniereitverse, dazu die Vielfalt der Klänge und Rhythmen „kinderleichter“ Instrumente: mit den Kindern Freude an Musik genießen.

dienstags 10.30 bis 11.30 Uhr  
(Einstieg jederzeit möglich)

im **kath. Kindergarten St.Chrysanthus und Daria, Kapuzinergasse 13**

Kursgebühr: € 50,00 (10 Stunden)

# eifelbad

**Das Familien-Spaßbad!**

## Öffnungszeiten

montags	12:00 - 22:00 Uhr
dienstags - freitags	11:30 - 22:00 Uhr
samstags	10:00 - 19:00 Uhr
sonn- und feiertags	9:00 - 19:00 Uhr

Während der Ferien in NRW ist an allen Werktagen ab 10:00 Uhr geöffnet!

## Eintrittspreise

### Kinder und Jugendliche ab 3-18 Jahre

Zeittarif 2 Stunden	2,50 €
Tageskarte	3,50 €

### Erwachsene

Zeittarif 2 Stunden	4,00 €
Tageskarte	5,00 €

## Beachten Sie auch unsere Familientarife und Wertkarten!

Montags 10 bis 12 Uhr Seniorenschwimmen mit kostenloser Wassergymnastik!  
Kostenloser Verleih von Aqua-Jogging-Gürteln!

Dr.-Greve-Straße 16  
53902 Bad Münstereifel  
Tel.: 02253 / 54 24 50  
info@eifelbad.com  
www.eifelbad.com



## Notdienst

Der ambulante ärztliche Notfalldienst ist unter ☎-Nr.: **0180/5044100(18 Ct/min)** zu erreichen.

### Die Notfalldienstzeiten sind wie folgt:

Mo, Di und Do von 19.00 Uhr bis zum folgenden Tag 7.30 Uhr. Mi von 13.00 Uhr bis Do 7.30 Uhr. Freitag ab 17.00 Uhr bis Mo 7.30 Uhr. An Feiertagen ganztägig.

### Sprechzeiten der Notdienstpraxen in den Krankenhäusern:

Sa, So und an Feiertagen von 7.30 bis 22.00 Uhr und Mi von 13.00 bis 22.00 Uhr. In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie:

**112**

### Zahnärztlicher Notfalldienst:

Der zahnärztliche Notfalldienst ist über die ☎-nummer **0180/5986700(18 Ct/min)** zu erreichen.

### Apotheken-Notdienst-Hotline:

Die Apotheker Nordrhein sind über eine eigene Notdienst-Hotline erreichbar. Unter der ☎-nummer **01805-938888(18 Ct/min)** kann man die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfragen. Auf Wunsch wird man auch sofort mit der Notdienst-Apotheke verbunden.

## Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Bad Münstereifel nach Dienstschluss:

Betriebszweig Abwasser: 016951/2729222  
Betriebszweig Wasser: 02253/505197

## Straßenbeleuchtung:

RWE 01802112244(18 Ct/min)  
KEV, Kall 02441/820

## Anrufsammeltaxi

„Die flexible Ergänzung zum Bus“  
**01804 – 151515(18 Ct/min)**

Herausgeber des Amtsblattes/Kneipp-Kurier und für den Inhalt verantwortlich: Der Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel (02253/5050). Das Amtsblatt/Kneipp-Kurier erscheint regelmäßig einmal wöchentlich, und zwar freitags. Ist dies ein Feiertag, so ist der Erscheinungstag bereits donnerstags. „Die Gießkanne“ mit dem Amtsblatt als Beilage kann von der Stadtverwaltung, Amt 13, gegen Erstattung der Portokosten (Jahresabonnement 90 €, Einzelheft 1,80 €), bezogen werden. Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und beim Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Büro für Rat und Bürgermeister, Marktstraße 11, Bad Münstereifel, kostenlos abgeholt werden. Die Depotstellen können jederzeit bei vg. Dienststelle erfragt werden.